



## **NS Nachrichtenblatt**

**NSDAP/AO : PO Box 6414**

**Lincoln NE 68506 USA**

**[www.nsdapao.org](http://www.nsdapao.org)**

#1054

28.05.2023

# **Lexikon - Michael Kühnen**

## **87 - ORDEN**

Am Beginn jeder Kulturentwicklung stehen Entstehen und Wirken von Männerbünden. Diese sind Voraussetzung für die Dauerhaftigkeit von Macht, Kultur, Religion, Ritus und damit Tradition, ohne die keine Kultur denkbar ist. Weltweit gingen in traditionellen Hochkulturen aus diesen Männerbünden kulturtragende Bruderschaften Ordensgemeinschaften - hervor, die einerseits die geistig-religiösen Führungsaufgaben innehaben und andererseits als kriegerische Gemeinschaften den inneren und äußeren Schutz der Kultur übernehmen. Solche Orden haben daher auch in den Hochkulturen der arischen Rasse (siehe Arier) eine hervorragende Bedeutung gehabt. Allgemein bewußt und bekannt sind unter ihnen die Ritterorden des Mittelalters und ihre noch immer - wenn auch sehr geschwächt - fortwirkende Ethik eines ritterlichen Lebens.

In jedem Fall erstreben die Mitglieder einer Ordensgemeinschaft ein Leben in Gemeinschaft und im Dienst einer ethisch hochwertigen Idee, durch die der einzelne im freien und stolzen Gehorsam zur Persönlichkeit heranwächst (siehe auch Freiheit, Stolz und Disziplin). Es ist dies ein gemeinschaftliches und individuelles Leben, in dem Wissen, Wollen und Tun zur völligen Einheit verschmelzen, wobei der Schwerpunkt der geistigen Orden in der Erkenntnis und der der kriegerischen Orden im Kampf liegt. Stets aber ist der Wille das entscheidende Fundament einer Ordensgemeinschaft.

In der traditionellen Welt art- und naturgemäßer Hochkulturen sind diese beiden Wege der Selbsterkenntnis und Selbstverwirklichung einerseits und des kämpferischen Lebens andererseits - beide im Dienst von Werten und Ideen - die Wege zum Heil, zu einem wert- und sinnvollen Leben. All diese traditionellen Grundwerte von Erkenntnis, Wille, Kampf, Gemeinschaft, Gehorsam, Freiheit und Heil verkörpern sich in der modernen Welt neu im Nationalsozialismus, in seiner

naturwissenschaftlichen Erkenntnislehre des biologischen Humanismus und seiner Ethik des Wertidealismus. Damit klingen in den Männerbünden der nationalsozialistischen Partei bei der geistigen Führungsaufgabe (siehe Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei) und bei der Sturm-Abteilung als kämpferischer Verkörperung des vom Soldatentum geprägten Menschentypus auch deutliche Elemente von Ordensbildungen an.

Beim Übergang des nationalsozialistischen Volksstaates (siehe Staat) in die Neue Ordnung nach Auflösung der Partei werden geistige und kämpferische Orden eine entscheidende und hervorragende Bedeutung haben und später auch Dauerhaftigkeit und art- und naturgemäße Entwicklung einer arischen Hochkultur sichern, die nichts mehr gemein haben wird mit der heutigen Minuswelt, sondern die erneuerte Welt der Tradition und des Heils darstellt (siehe auch Zeitenwende).

## **88 - OSTINDOGERMANENTUM**

Das Ostindogermanentum ist eine Völkerfamilie der arischen Rasse (siehe Arier), die durch Wanderungs- und Eroberungszüge in vorgeschichtlicher Zeit große Teile Vorder- und Zentralasiens besiedelte, beherrschte und den Anstoß zu den alt-arischen Kulturgründungen in diesem Raum gab. Infolge Rassenmischung (siehe auch Rassenkampf) ist das Ostindogermanentum weitgehend untergegangen, hält sich aber durch strenge Rassentrennung noch immer in den Hochkassen des indischen Großraumes und bei den Anhängern der alt-arischen Lichtreligion Zarathustras in Persien, den Parsen. Auch im kurdischen Volk halten sich Reste des Ostindogermanentums.

Zusammen mit den arischen Rassensplittern in den Völkern der Araber und Türken bilden diese Überreste des Ostindogermanentums den wichtigsten Baustein für die Lebensraumpolitik (siehe Lebensraum) der nationalsozialistischen Parteien Europas (siehe Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei). Vom Ostindogermanentum gehören vor allem die Parsen zum großeuropäischen Lebensraum, wobei Persien seinerseits Brücke und Einflußtor nach Asien darstellt.

Der Nationalsozialismus erstrebt die Förderung des Ostindogermanentums auf allen Gebieten - rassistisch, politisch, kulturell und wirtschaftlich - sowie seine Wiedereingliederung in die arische Schicksals- und Völkergemeinschaft, die durch die großartige Geschichte, Kultur und Tradition des Ostindogermanentums bereichert wird. Das Ostindogermanentum ist eine wesentliche Stütze des gesamtarischen Weltmachtanspruchs und damit der weltweiten Neuen Ordnung.

## **89 - OSTPOLITIK**

Das Verhältnis Deutschlands zur Sowjetunion im Atom-Zeitalter muß von der Erkenntnis bestimmt sein, daß die Sowjetunion eine Supermacht ist, die nicht mehr von außen und durch Krieg besiegt werden kann, sondern von innen überwunden werden muß, was nur die Russen und die anderen Völker der Sowjetunion selber vollbringen können.

Daraus ergibt sich, daß zwar der Nationalsozialismus jeden Imperialismus - auch den der Sowjetunion - ablehnt und insbesondere ihre Staatsideologie - den art- und naturwidrigen Marxismus - weltanschaulich bekämpft und schließlich überwindet, daß aber der kommende nationalsozialistische Volksstaat als solcher mit Hilfe einer nationalen deutschen Ostpolitik einen Ausgleich zwischen den Staaten anstreben wird, um Einheit und Freiheit der deutschen Nation zu ermöglichen und abzusichern.

Eine solche Ostpolitik hat nichts mit der Kapitulations- und Verzichtspolitik der BRD-Systemparteien seit 1969/00 JdF gemeinsam. Die Gesinnungsgemeinschaft der Neuen Front formuliert vielmehr folgende Grundsätze der nationalsozialistischen deutschen Ostpolitik:

1. Der Nationalsozialismus der neuen Generation verzichtet auf die Idee der Ostexpansion.
2. Die Neue Front erstrebt den Austritt der BRD aus der NATO und geht macht-, wirtschafts- und verteidigungspolitisch den dritten Weg zwischen Ost und West (siehe auch Neutralität, Sozialismus und Volksverteidigung).
3. Die Neue Front erstrebt die Einheit, Freiheit und Souveränität Deutschlands, garantiert seine Blockfreiheit und Neutralität im Ost-West-Konflikt und bietet umfassende politische und wirtschaftliche Verbindungen mit dem Sowjetimperium an.
4. Die Neue Front fordert die Neuansiedlung von Deutschen und die Gewährung von Volksgruppenrechten für sie im uralten deutschen Siedlungsraum Mittel- und Osteuropas, läßt aber die Fragen der staatlichen Grenzziehungen offen bis zur schließlichen Verwirklichung der Neuen Ordnung in ganz Europa. Es sei denn, die Sowjetunion erstrebt ihrerseits Zwischenlösungen, etwa unter Aufgabe der politischen Unterstützung und machtpolitischen Absicherung des polnischen und tschechischen Ländraubes.
5. Die Neue Front sichert der Sowjetunion zu, jeden Versuch zu unterlassen, von außen das Sowjetimperium in irgendeiner Form zu erschüttern, sobald die Sowjet-Union ihrerseits sich positiv über die Möglichkeiten, Angebote und Forderungen nationalsozialistischer deutscher Ostpolitik äußert.

## 90 - PARLAMENTARISMUS



Parlamentarismus ist der entweder zum Scheitern verurteilte oder von Anfang an nicht ernstgemeinte Versuch, die von der Demokratie westlichen Typs angestrebte Souveränität des Volkes im Staat zu verwirklichen und dadurch seine politische Freiheit zu ermöglichen. Der Parlamentarismus ist damit die Staatsform der Ideologie des Liberalismus, so wie der Kapitalismus seine Wirtschaftsform ist.

Als Ideal ist der Parlamentarismus gekennzeichnet durch die allgemeine, freie und geheime Wahl von Parlamentsabgeordneten, die als Vertreter des Volkes durch Diskussion, Abstimmung und Mehrheitsentscheidung die Staatspolitik bestimmen und die Gesetze machen. Nach dieser Theorie spiegelt also das Parlament den politischen Willen des Volkes wider und verkörpert seine angebliche Souveränität. Bei dieser Willensbildung wirken verschiedene Parteien mit, deren Gründung und Tätigkeit frei sein sollen und die die verschiedenen Positionen und Lösungsvorschläge anbieten, zwischen denen das Volk seine Entscheidungen treffen kann.

In Wirklichkeit zerreißen aber die Parteien mit ihren unterschiedlichen Positionen, die zudem meist nur den Einzelinteressen sozialer Gruppen in Kapitalismus dienen, das Volk und machen so seine politische Willensbildung unmöglich. Diese Tatsache fordert im Volk einen Wertrelativismus und ermöglicht den Herrschenden eine beliebige Manipulation der breiten Masse. Da zudem der Liberalismus sein historisches Bündnis mit dem Kapitalismus unauflöslich geschlossen hat und zum Liberalkapitalismus geworden ist, verbindet sich auch der vom Kapitalismus ausgehende schrankenlose Materialismus mit dem vom Parlamentarismus geförderten Wertrelativismus. Materialismus und Wertrelativismus aber sind stets Kennzeichen kultureller Dekadenz. Aus alledem ergibt sich, daß der Parlamentarismus nichts anderes ist als die Schau- und Theaterbühne, auf der Heuchelei und Materialismus sich entfalten können, um die herrschende Minuswelt zu stützen, das Volk irrezuführen, die Dekadenz zu fördern und damit Arterhaltung und Artentfaltung der von ihm geprägten Völker zu bedrohen.

Dem Parlamentarismus setzt der Nationalsozialismus die politische Mobilmachung des totalen Staates, die Mitwirkung und Mitverantwortung aller sozialen Gruppen im Volksleben durch die Wirtschaftsordnung des Korporatismus und die Souveränität der Nation entgegen, die nur durch eine willensmäßig geschlossene Volksgemeinschaft ermöglicht wird.

Willensträger der souveränen Nation und damit Schutzherr der völkischen Freiheit ist im Lebensraum der arischen Rasse (siehe Arier) die jeweilige nationalsozialistische Partei eines Volkes als allein tätige Staatspartei - in Deutschland also die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei.

## 91 - PARSEN



Die Parsen sind eine arische, im Iran (Persien) siedelnde völkisch-religiöse Gruppe der Völkerfamilie des Ostindogermanentums. Persien ist alt-arisches Siedlungsgebiet, in dem die heutigen Parsen die historischen Erben und Nachkommen der Arier sind, die einst Träger des antiken persischen Großreiches und seiner Kultur waren.

Nach der Eroberung Persiens durch den Islam, den die siegreichen Araber ins Land brachten, schwand die rassische Substanz des Ariertums mehr und mehr, ohne aber jemals völlig aus den Volkskörper auszuschneiden. Neben den geringen Resten arischen Blutes in heutigen Volk der Perser hat sich das Ostindogermanentum dieses Raumes vor allen bei den Parsen und in der völkischen Minderheit der Kurden gehalten.

Einmalig für das Ostindogermanentum der Gegenwart aber ist, daß die Parsen nicht nur rassisch noch Träger arischen Blutes blieben, sondern sich dessen auch sehr bewußt und stolz darauf sind. Sie bewahren arisches Blut einerseits durch das zähe Festhalten an der vorislamischen, arischen Feuerreligion des Zarathustra, andererseits durch strikte Rassentrennung, die nur Heiraten innerhalb der völkischen Minderheitsgruppe und mit Europäern gestattet, was ebenfalls ein ausgeprägtes Bewußtsein der vorgeschichtlichen rassischen Verwandtschaft mit den in Europa siedelnden Ariern beweist.

Die Parsen - zumeist Nachkommen der Fürsten- und Priesterfamilien des arischen Persiens, die auch nach der islamischen Eroberung am alten Glauben und dem Bewußtsein ihrer Rassenzugehörigkeit festhielten - verehrten das Hakenkreuz als heiliges Zeichen der arischen Rasse. Mit alledem stellen die Parsen einen idealen Bündnispartner des europäischen Nationalsozialismus im Streben nach dem Vierten Reich dar, das den ganzen großeuropäischen Lebensraum umfassen soll, zu dem auch der Iran als strategische Brücke nach Asien gehört.

Der Nationalsozialismus erstrebt und fördert die Wiedergeburt des Ostindogermanentums und bemüht sich um dessen politische, rassische, kulturelle und wirtschaftliche Stärkung. Den Parsen kommt dabei eine Schlüsselrolle zu, weil sie einerseits den politischen Zusammenhang mit den entferntesten Grenzgebieten des großeuropäischen Lebensraumes wahren sollen und andererseits die Brücke zu den Resten des Ostindogermanentums im indischen Großraum bilden werden.

# **Spaß unter dem Hakenkreuz**

**Eine Sammlung von Anekdoten, zusammengestellt von  
Gerhard Lauck**

**Herausgeber: NSDAP/AO, PO Box 6414, Lincoln, NE 68506 USA**

**nsdapao.info & nsdapao.org**

**Urheberrecht 1993 NSDAP/AO**

**Gedruckt in den U.S.A.**

47.

Die Rockwell Hall hat im Laufe ihrer Betriebsgeschichte zahlreiche Angriffe überstanden, von denen einige jedoch eher komisch als ernst waren.

Eines Tages hörte der diensthabende Beamte einen dumpfen Schlag an der Vorderseite des Gebäudes. Als er die Tür öffnete, fand er einen Pfeil darin eingebettet. "Die lästigen Indianer!", erklärte er einigen erschrockenen Besuchern.

Manchmal wurden von Unbekannten mit Stecknadeln versehene Voodoo-Puppen mit dem Abbild von Braunhemden vor dem Hauptquartier abgestellt, aber die Stormtrooper berichteten nie über irgendwelche negativen Auswirkungen.

Eines Morgens, kurz nach Sonnenaufgang, schaute ein schläfriger Beamter, der auf dem Dach des zweistöckigen Hauptquartiers seine Runden drehte, hinunter und sah einen großen weißen Cadillac auf der Straße unten vorfahren. Ein fatter Jude stieg aus und ging zum Kofferraum, aus dem er einen großen Betonklotz herausnahm. Er hob ihn über seinen Kopf und wollte ihn gerade gegen die Fassade der Rockwell Hall werfen (ein wahrhaft steinzeitlicher Angriff), als der wachsame diensthabende Beamte nonchalant die Alarmsirene auslöste. Erschrocken über den plötzlichen, ohrenbetäubenden Lärm, ließ der Jude den Beton auf seinen Fuß fallen. Er hüpfte auf einem Bein zurück auf den Vordersitz seines Wagens und raste mit hoher Geschwindigkeit die 71<sup>st</sup> Street hinunter, während die Sirene noch immer heulte, nachdem er sich hastig zurückgezogen hatte.

  
**NS KAMPFRUF**  
KAMPFSCHRIFT DER NATIONALSOZIALISTISCHEN DEUTSCHEN ARBEITERPARTEI AUSLANDS- UND AUFBAUORGANISATION  
November 1988      September 1979      29. April 2017 (128)

**Der Kampf geht weiter !**

Siebzig Jahre nach der Kapitulation der Wehrmacht am 8. Mai 1945 ist die nationalsozialistische Bewegung stärker als je zuvor in der Nachkriegszeit. Und zwar nicht nur in Deutschland, sondern auf globaler Ebene!  
Ideologien von Massenmord, Vertreibung, Verfolgung und Verbannung haben nicht nur zugenommen, die Karte der geschunden Menschen heißt weiterhin Führer Adolf Hitler ist unersetzlich.

Alle Nationalsozialisten sind unentgeltlich arbeitslos, vertrieben und kriegsgefangenen ähnlich Schicksal an Schicksal im Kampf um die Erhaltung unserer weißen Völker.  
Der Kampf ist zwar stärker geworden, aber die Größe des historischen Verbrechens ist heute noch viel größer als in der Vergangenheit.  
Der Verantwortung gegenüber ist allen dabei, den Völkern – gegen alle weißen Völker (?) – zu helfen, keine Mittel und Eisenbahnen, Umfahrungen und Raumverweigerung.  
Ob "Hug" oder "Hilger", ob im Wahlkampf oder im Stützpunkt, ob im Propagandamaterial Hersteller oder auf einem Schiffsdeck anderer Art, jeder Nationalsozialist hat seine Pflicht!  
Hilf Hitler!  
Gerhard Lusch

  
**TROTZ VERBOT NICHT TOT !**

  
**NS Nachrichtenblatt**  
[www.nsdapao.org](http://www.nsdapao.org)  
#1005      19.06.2022 (133)  
NSDAP/AO: PO Box 6414 - Lincoln NE 68506 - USA

**Frontbericht**  
**Interview mit Molly**  
Dritter Teil

**NSK: Ihre aktuellen Projekte sind offensichtlich philosophisch und kunstbezogen.**

**Bitte beschreiben Sie, wie Sie den Einfluss solcher Themen auf die Politik einschätzen.**

Molly: Ich versuche immer noch, die Fotogalerie zu aktualisieren, aber hauptsächlich habe ich mich auf Adolf Hitler und die Armee der Menschheit ([www.mouningthescient.com/truth.htm](http://www.mouningthescient.com/truth.htm)) konzentriert. Ich bin jetzt bei 21 Seiten, und ich habe noch so viel mehr zu tun. Das Studium des Zweiten Weltkriegs ist ein absolutes Minenfeld an Informationen. Man sucht nach Informationen zu einer Sache und findet zwei weitere Dinge, die man recherchieren muss. Man fühlt sich ein



 **the NEW ORDER**  
Number 176 (133)      Founded 1979      April 29, 2017 (128)

**The Fight Goes On !**

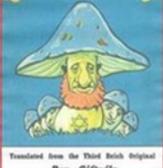
Seventy years after the capitulation of the Wehrmacht on May 8, 1945, the postwar National Socialist movement is stronger than ever not only in Germany, but throughout Europe.  
Ideas of mass murder, expulsion, persecution, and defamation have not sufficed to destroy the seed of the brilliant idea of our much loved Führer Adolf Hitler.  
All National Socialists and other racially-aware countries and racial kinemen fight side by side for the preservation of our White folk.  
The movement has indeed become stronger, but the danger of biological folk death is also much greater today than in the past.  
The desperate enemy is in the process of committing genocide against all White folk. His means are non-White immigration, culture distortion, and race-mixing.  
Whether "Hug" or "Hilger", whether in election battle or armed battle, whether armed with propaganda material or on a battlefield of a different kind, every National Socialist must do his duty!  
Hilf Hitler!  
Gerhard Lusch

  
**TROTZ VERBOT NICHT TOT !**

# Die NSDAP/AO ist die größte der Welt nationalsozialistischer Propagandalieferant!

**Gedruckte und Online-Zeitschriften in vielen Sprachen**  
**Hunderte von Büchern in vielen Sprachen**  
**Hunderte von Websites in vielen Sprachen**

**SS Defender against Bolshevism**  
by Reichführer SS Heinrich Himmler  
  
Translated from the SS Original

Julius Reichner Der Giftige Pflanz Book  
**The Poisonous Mushroom**  
  
Translated from the Third Reich Original  
**Der Giftpilz**

Reichlich Einfluss  
**Hitler in Italy**  
  
English / German    Deutsch / English

**SS Viewpoint – Vol. 9**  
Wife and Family  


**Theodor Fritsch**  
**The Sins of High Finance**  


**Luftwaffe War Art**  
Die Luftwaffe im Bild  
  
English - German / Deutsch - English

BOOKS - Translated from the Third Reich Originals!  
[www.third-reich-books.com](http://www.third-reich-books.com)



NSDAP/AO

Fight Back!



[nsdapao.org](http://nsdapao.org)

Contact us to find out how YOU can help!